

**Motion Fässler-St.Gallen (28 Mitunterzeichnende):
«Bewilligungspflicht für Sicherheitsfirmen und private Securityes»**

Im Kanton St.Gallen ist es in letzter Zeit wiederholt zu Übergriffen von Türstehern (Securityes) gegenüber Besuchern von Vergnügungszentren gekommen. Diese Vorfälle wurden in den Medien und in der Öffentlichkeit diskutiert. Es hat sich dabei gezeigt, dass private Sicherheitsfirmen und private Securitydienste heute in erheblichem Ausmass Ordnungs- und Sicherheitsaufgaben übernehmen und sich dabei teilweise sogar polizeiliche Befugnisse anmassen. Lediglich die Stadt St.Gallen hat, soweit ersichtlich, ein Reglement über die Ausübung von Ordnungs- und Sicherheitsaufgaben durch Bewachungsfirmen erlassen. Angesichts des Ausmasses und der zum Teil heiklen Tätigkeit der Bewachungsfirmen, respektive privater Securitydienste, ist es angezeigt, eine Bewilligungspflicht für derartige Bewachungsfirmen und private Securitydienste sowie die berufsmässige Ausübung von Security-Funktionen zu erlassen. Die Regierung wird daher eingeladen, die Situation im Einzelnen zu analysieren und dem Rat einen entsprechenden Gesetzesentwurf zu unterbreiten.»

24. September 2001

Fässler-St.Gallen

Ackermann-Fontnas, Aggeler-Sargans, Aguilera-Wagen, Bachmann-St.Gallen, Beeler-Ebnat Kappel, Bergamin Strotz-Wil, Boesch-St.Gallen, Brunner-St.Gallen, Büeler-Flawil, Dotschung-Egg, Friedl-St.Gallen, Fuchs-Rorschach, Gemperle-Goldach, Graf Frei-Diepoldsau, Hanselmann-Buchs, Hanselmann-Walenstadt, Hansjakob-St.Gallen, Hartmann-Flawil, Höchner-Rheineck, Jans-St.Gallen, Länzlinger-Rapperswil, Linder-Jona, Möckli-Rorschach, Pellizzari-Lichtensteig, Renner-Engelburg, Schrepfer-Sevelen, Surber-Kronbühl, Trümpler-Sevelen